

RS OGH 1983/11/18 6Ob1511/83, 6Ob670/85

JUSLINE Entscheidung

© Veröffentlicht am 18.11.1983

Norm

JN §49a Abs1

ZPO idF Nov 1983 §502 Abs5 I

ZVN 1983 ArtXVII §2 Abs1 Z8

ZVN 1983 ArtXVII §2 Abs1 Z13

Rechtssatz

Als Bestandteil des § 502 Abs 5 ZPO ist § 49 a Abs 1 JN ungeachtet der Übergangsbestimmung des Art XVII § 2 Abs 1 Z 13 ZVN 1983 schon dann anzuwenden, wenn nach der Übergangsbestimmung des Art XVII § 2 Abs 1 Z 8 ZVN 1983 § 502 Abs 5 ZPO in seiner novellierten Fassung anzuwenden ist.

Entscheidungstexte

- 6 Ob 1511/83

Entscheidungstext OGH 18.11.1983 6 Ob 1511/83

- 6 Ob 670/85

Entscheidungstext OGH 30.10.1985 6 Ob 670/85

Vgl; Beisatz: Ungeachtet des späteren Inkrafttretens gehört die novellierte Fassung des § 49 a Abs 1 JN bereits dem Rechtsbestand an und kann daher ein tauglicher Gegenstand von Vorweisungen sein (hier: Eheverfahren im Sinne der Übergangsbestimmung des Art X Z 4 des Personen -, Ehe und Kindschaftsrechtsänderungsgesetzes. (T1)

European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:OGH0002:1983:RS0036518

Dokumentnummer

JJR_19831118_OGH0002_0060OB01511_8300000_003

Quelle: Oberster Gerichtshof (und OLG, LG, BG) OGH, <http://www.ogh.gv.at>

© 2024 JUSLINE

JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.

www.jusline.at